

Jedes Verhalten hat seinen Sinn!

Veränderungsimpulse für herausfordernde Situationen

02. März 2026 & 03. März 2026

Interessiert?

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

ibs Akademie für Bildung & Erziehung
Dölvesstr. 8 · 28207 Bremen
Telefon: 0421/491567-17
E-Mail: bildung.erziehung@ibs-bremen.de

Oder Sie melden sich online an unter:

<https://erzieherin-bremen.de/akademie>

Sie benötigen Beratung oder haben noch Fragen?

Rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns.

Ihre Beraterin der Akademie Bildung & Erziehung:
Heike Börsch, h.boersch@ibs-bremen.de

Eine Akademie der ibs Gruppe



Ergänzend zu unseren schulischen Ausbildungsangeboten in Bremen, Berlin und Rostock, bieten die Akademien der ibs Gruppe Fort- und Weiterbildungsangebote für den spezifischen Bedarf Berufstätiger, die sich in ihrem Fachgebiet

persönlich und fachlich weiter entwickeln wollen. Akademien für Berufstätige in Pflegeberufen bestehen seit vielen Jahren in Bremen und Rostock. Mit der Akademie Bildung & Erziehung bieten wir in Bremen und Niedersachsen für Fachkräfte in Kitas, Horten, Grundschulen und Jugendhilfeeinrichtungen Fort- und Weiterbildungen an.

Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Website.



Bildung. Perspektive. Zukunft.

- ✓ Systemische kollegiale Beratung im Kontext von herausforderndem Verhalten anwenden
- ✓ Signale von Kindern besser verstehen - sensitive Responsivität weiterentwickeln
- ✓ Interaktionen gelingend gestalten
- ✓ Grenzverletzungen identifizieren
- ✓ Erarbeitung einer Feedbackkultur für das eigene Team

Das Seminar richtet sich an pädagogische Fachkräfte mit Interesse an einer systemischen lösungsfokussierten Arbeitsweise, die sich mit herausfordernden Situationen in Kitas konfrontiert sehen. Mit Hilfe der Methode der kollegialen Beratung werden Veränderungsmöglichkeiten im Umgang mit herausforderndem Verhalten erarbeitet. Zentral ist das professionelle und feinfühlige Antwortverhalten der Fachkraft in der Interaktion mit Kindern, denn dies kann deren Verhalten maßgeblich beeinflussen.



Ziele

Anhand von alltagsnahen Fallbeispielen werden Grenzverletzungen identifiziert. Abschließend suchen wir nach einer präventiven Sprachregelung für Ihr Team. So wird ermöglicht, Situationen in denen sich ein verletzendes Verhalten ankündigt, anzusprechen und sich gegenseitig zu unterstützen.

✓ Für wen?

Pädagogische Fachkräfte und (stellv.) Leitungskräfte

✓ Wann?

02. März 2026 & 03. März 2026

✓ Zeitrahmen

16 UE/ 2 Tage, 9.00 - 16.30 Uhr

✓ Anmeldeschluss

09. Februar 2026

✓ Kosten

349,-

✓ Dozent*in

Kathrin Linde

Systemische Therapeutin/Familientherapeutin, Systemische Supervisorin, Fachberaterin für Kitas, Fachkraft im Kinderschutz, Ergotherapeutin